

PRESSEINFORMATION

Bochum/ Freiburg, den 29.06.2007

Deutscher Lernspielpreis 2007

20 Spiele nominiert

Zum fünften Mal haben das Nachhilfe-Institut Studienkreis und die Familienzeitschrift „spielen und lernen“ im vergangenen Herbst Verlage und Autoren zur Bewerbung um den Deutschen Lernspielpreis aufgerufen. Mehr als 100 Spiele gingen ins Rennen. 20 von ihnen haben die Fachredakteure von „spielen und lernen“ nun in vier Kategorien nominiert:

Veröffentlichte Spiele

... ab drei Jahren

- Der kleine Sprechdachs (Huch)
- Häuptling Wackelnix (Ravensburger)
- Adlerauge (Amigo)
- Imita (beleduc)
- Primo Calculino (Selecta)

... ab sechs Jahren

- Gesagt - getan! (Haba)
- Hüpf hüpf, hurra! (Ravensburger)
- Dschungel Trio (Ravensburger)
- Manymals (Adlung-Spiele)
- Heli Hopper (Drei Magier Spiele)

Pressekontakt:

Studienkreis
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Momotow
Tel.: 02 34/97 60-122
E-Mail: tmomotow@studienkreis.de

Redaktion „spielen und lernen“
Ralf Ruhl
Tel. 07 61/7 05 78 – 535
E-Mail: ralf.ruhl@familymedia.de

... ab neun Jahren

- Was 'n das? (Ravensburger)
- pendur (arte ludens)
- Tomoko (Selecta)
- Nullkommanix (Kallmeyer)
- Pow Wow (Ravensburger)

Unveröffentlichte Spiele

- Schnickball (Mike Müller)
- King Ping (Frank Stark)
- Schlussstein/Bruckmandl (Georg Luft)
- MeisterRechner (Bert Houweling)
- Die Purzelbande (Kirsten Hiese)

Welche dieser Spiele die begehrten Auszeichnungen erhalten, entscheidet sich in den kommenden Wochen, wenn Nachhilfeschüler und -lehrer des Studienkreises in ganz Deutschland die Kandidaten für den Deutschen Lernspielpreis testen und die Sieger bestimmen. Dabei werden Lerneffekt und Spaßfaktor gleichrangig bewertet.

Der Autorenpreis für den preisgekrönten Prototypen ist mit 500 Euro dotiert und wird am 15. November zusammen mit den drei weiteren Preisen auf der Süddeutschen Spielemesse in Stuttgart verliehen – erstmals auf der in diesem Jahr fertig gestellten neuen Messe. Dort werden bis zum 18. November alle nominierten und ausgezeichneten Spiele am Messestand des Deutschen Lernspielpreises zu sehen und zu spielen sein.

Eine ausführliche Übersicht über alle nominierten Spiele und weitere Informationen zum Deutschen Lernspielpreis gibt es im Internet unter www.deutscher-lernspielpreis.de.

Die Initiatoren

Der **Studienkreis** – ein Unternehmen der Cornelsen Verlagsgruppe – ist mit bislang über 850.000 geförderten Schülern Deutschlands meistbesuchte Nachhilfeschule. Gegründet wurden die ersten Lerngruppen vor über 30 Jahren im Ruhrgebiet. In bundesweit mehr als 1.000 Schulen erhalten Schülerinnen und Schüler Nachhilfe und schulbegleitenden Förderunterricht in allen gängigen Fächern. Unterricht gibt es von der Grundschule bis zum Abitur. Weitere Informationen zu Arbeit und Konzept des Studienkreises gibt es unter www.nachhilfe.de oder gebührenfrei unter der Rufnummer 0800/111 12 12.

Seit über 35 Jahren wird **spielen und lernen** seiner besonderen Ratgeber- und Unterhaltungsrolle für die ganze Familie gerecht: mit einem Teil für Eltern, der vorrangig den Erziehungs- und Familienalltag aufgreift, der Kinderzeitschrift „spiel mit“ und dem Familienteil unter dem Motto „mitmachen – selber machen“. Ganz im Sinne der Philosophie spielen und lernen finden die Leser in jedem Heft wichtige Erziehungstipps und Ratgeberseiten für den Familienalltag, eine bunte Mischung an Bastelvorschlägen, lustigen Spielen,

Rätseln, Erstlese-Texten und Sachthemen zum Spielen, Basteln, Kochen, Feiern, Lesen und vieles mehr. Die Vorstellung und Beurteilung ausgewählter Spiele, Film-, Fernseh-, CD- und DVD-Tipps sowie Buchrezensionen und CD-ROM-Besprechungen runden das einmalige und pädagogisch wertvolle Heftangebot ab.